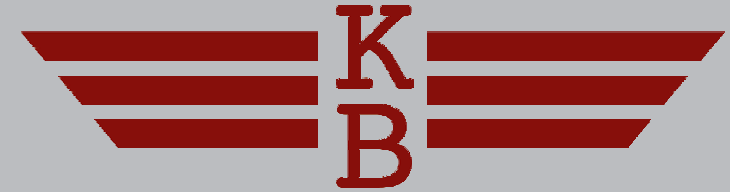


# Werden Sie Mitglied!



Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im "Förderverein Krebsbachtalbahn e.V." und erkenne durch meine Unterschrift die Satzung des Vereins mit allen Rechten und Pflichten, insbesondere zur Zahlung des Jahresbeitrags, an.

Zur Begleichung des Jahresbeitrags (derzeit 24,00 €, bis zum 18. Geburtstag die Hälfte) erteile ich dem „Förderverein Krebsbachtalbahn e.V.“ folgende Einzugsermächtigung:

Name: .....

Kontoinhaber: .....

Vorname: .....

IBAN: .....

Geburtsdatum: .....

Kreditinstitut: .....

Straße .....

Datum, .....

PLZ .....

Ort: .....

Ort: .....

Unterschrift .....

Telefon .....

Email: .....



**Förderverein  
Krebsbachtalbahn e.V.**

# Wir über uns und warum wir Sie als Mitglied brauchen!



Erste Lok, zweiachsig, 1895 bei Vulcan in Stettin gebaut

Nachdem bis zum Ende des 19. Jahrhunderts das badische Staatsbahnnetz weitgehend ausgebaut war, setzte in den 80er und 90er Jahren ein regelrechtes Privatbahnfieberein mit dem Ziel,

auch diejenigen Orte an das Schienennetz anzuschließen, die sich beim Staatsbahnbau übergangen oder zumindest stiefmütterlich behandelt fühlten. Das war auch der Hauptgrund für den Bau unserer Nebenbahn von Neckarbischofsheim nach Hüffenhardt.

In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts sind viele dieser Nebenbahnen wieder verschwunden. Sie fielen der zunehmenden Verlagerung des Personen- wie des Güterverkehrs von der Schiene auf die Straße zum Opfer oder wurden wegen Unwirtschaftlichkeit aufgegeben und ihre Anlagen meist wieder abgebaut.

Wie viele andere Nebenbahnen hat auch die Krebsbachtalbahn eine abwechslungsreiche Geschichte. Sie ist vor allem geprägt durch das ehemalige Militärdepot in Siegelsbach und den Schülerverkehr nach Neckarbischofsheim.

Der im Jahre 2011 gegründete Förderverein setzt sich dafür ein, dass die Strecke erhalten bleibt. Nicht nur, damit dort am Sonntag eine historische Tourismusbahn fährt - vor allem, dass wieder ein regelmäßiger Zugverkehr eingerichtet wird.



Dabei unterstützen wir alle Bemühungen, eine Querspange nach Bad Rappenau zur dorten Stadtbahn zu erhalten. Dies eröffnet ganz neue Perspektiven für die Entwicklung der gesamten Region.

Seit Juli 2010 gibt es an den Sonn- und Feiertagen einen regelmäßigen Ausflugsverkehr. Der Förderverein unterstützt diesen Betrieb mit Zugebegleitern, die Fahrkarten, verkaufen, die Gäste über die Strecke informieren und ihnen bei Problemen weiterhelfen.

Daneben unterhält und erhält er den Lokschuppen in Hüffenhardt. Hier ist der historische Triebwagen sicher abgestellt. Es befindet sich dort auch eine Werkstatt und weitere Nebenräume.

Zahlreiche Hände sind nötig, um den Lokschuppen in ein ansehnliches Gebäude zu verwandeln.

Entlang der Strecke sorgen wir in Teilbereichen für die Grünpflege, halten Bahnübergänge und Bahnsteige sauber, schmieren Weichen, mähen Gras und schneiden Bäume und Büsche zurück.

Wir gestalten auch die Werbung für die Region, in der sich wunderbar wandern und radwandern läßt. Wir besuchen Messen in Mannheim, Sinsheim, Stuttgart oder Karlsruhe und verteilen Prospekt.

Natürlich werben wir auch für den Förderverein. Dies Aktivitäten benötigen zahlreiche helfende Hände und die Unterstützung aus der Region.

Werden Sie Mitglied bei uns und tragen Sie damit zum Erhalt dieser Bahntrasse bei. Sie sind uns jederzeit willkommen!

*Hans-Joachim Vogt*

Hans-Joachim Vogt, 1. Vorsitzender